

# Nöii Wäut

h D  
Ä nöii Wält, wie ne sunnige Tag, wo nieme vergeit

h D  
Äs ewigs Dehei ire herrleche Geborgeheit

A G D  
Hie gits nume Friede, jede Ton ir Harmonie

e<sup>7</sup> D h A  
Aues glänzt ir Wahrheit, mit däm Bild schlaff i ii

D A  
Es isch ke Troum, o wen is no nid cha gseh

G h G A  
Versproche isch versproche, es brucht nid meh

D A  
Ä nöii Wält wird är schaffe, mis nöiie Dehei

G h G A  
D'Ewigkeit bi Gott, da säge i nid nei

h A D/Fis G  
I säge ja u i fröie mi uf das wo wird cho

h A D/Fis G  
Wüu ds'Alte vergeit, dä Gedanke macht mi froh

h A D/Fis G  
Wüu denn aues guet wird u für immer guet blibt

D/Fis G D/Fis A  
U niemer cha zerstöre, wüus nümm Böses git

h A D/Fis G  
I säge ja u i luege vou Sehnsucht zu Dir uf

h A D/Fis G  
Ä Sehnsucht wo ändlech gstiut wird - i warte druf

h A D/Fis G  
Du wirsch Di nid verspäte u chunsch zur richtige Zyt

D/Fis G D/Fis A  
U nimmsch jede, wo Di liebt i die nöii Wält mit